

Trichinose

Erreger/Verbreitung *Trichinella spiralis*; weltweite Verbreitung.

Infektionsweg Aufnahme der Larven durch Ingestion von kontaminiertem, unzureichend gekochtem Schweinefleisch/Wurst.

Inkubationszeit/Symptomatik Nach 1-28 Tagen Auftreten von abdominellen Schmerzen, Erbrechen, Diarrhö (verursacht durch die den Dünndarm penetrierenden Larven). Während der hämatogenen Verbreitung der Larven Hypersensitivitätsreaktion mit Gesichtssödem, Muskelschmerz und Hypereosinophilie. Befall des Myokards, der Zwerchfellmuskulatur möglich. In der Regel leichtere Verläufe mit Übergang in asymptomatisches Zystenstadium.

Diagnostik Serologische Nachweisverfahren (ELISA, Immunoblot).

Für den Nachweis von *Trichinella spiralis* besteht Labormeldepflicht (namentlich, Gesundheitsamt) nach IfSG.

•

- **Antikörper-Nachweis (IgG)**

Methode: ELISA
Material: Serum (0,5 ml)
Beurteilungsbereich: negativ:<10; grenzwertig:10-14; positiv:>14 AKE (in-house ELISA)
negativ:<9 U; grenzwertig:9-11; positiv:>11 AKE (kommerzieller ELISA)
Hinweis: Kreuzreaktionen mit anderen Helminthen sind möglich.

- **spezifischer Antikörper-Nachweis (IgG)**

Methode: Immunoblot
Material: Serum (0,5 ml)
Beurteilungsbereich: negativ, grenzwertig, positiv
Hinweis: Wird zur Bestätigung bei positiver und grenzwertiger Serologie durchgeführt.